



Presseinformation

Deutsche Bahn Stiftung gratuliert Bahnhofsmision Halle (Saale) zum 30- jährigen Jubiläum mit Wanderausstellung

Hauptbahnhof Halle (Saale) Haltepunkt der zweijährigen Rundreise • Arbeit und Geschichte der Bahnhofsmision und gemeinsame Projekte stehen im Mittelpunkt • Ausstellung ist vom 18. bis 28. Dezember 2021 zu sehen

(Berlin / Halle (Saale), 14. Dezember 2021) 1894 wurde am Schlesischen Bahnhof, dem heutigen Ostbahnhof Berlin, die erste Bahnhofsmision gegründet. Ihr 125-jähriges Jubiläum feierte die Bahnhofsmision am 27. September 2019 an genau diesem Ort mit einem Festakt.

Für die Deutsche Bahn Stiftung als enger Partner war das bereits vor zwei Jahren Grund genug, der Bahnhofsmision mit der Wanderausstellung „125 Jahre Bahnhofsmision“ zu gratulieren. Mit dem Berliner Ostbahnhof – wo alles begann – wurde Ende September 2019 der perfekte Ort auserkoren, um mit der Wanderausstellung zu starten. Seit über zwei Jahren tourt diese inklusive pandemiebedingter Unterbrechungen durch deutsche Bahnhöfe.

Nun steht ein weiterer, regionaler Festtag vor der Tür. Die Bahnhofsmision in Halle (Saale) feiert im Dezember 2021 ihr 30-jähriges Jubiläum. Daher macht die Schau noch in diesem Monat im Hauptbahnhof Halle (Saale) halt. Vom 18. bis 28. Dezember ist sie dort in der Haupthalle zu sehen.

Vom Rückblick bis zur Gegenwart – 125 Jahre im Schnelldurchlauf

Auf rund 20 Quadratmetern Ausstellungsfläche zeigen Informationstafeln mit Fotografien, Leuchtrahmendisplays und Monitorwänden einen spannenden Überblick über die Entstehung und Geschichte der Bahnhofsmision. Auch die gemeinsamen Projekte mit der Deutsche Bahn Stiftung werden vorgestellt.

Erfolgreiche Projekte durch enge Partnerschaft

Deutsche Bahn Stiftung und Bahnhofsmision gehen mit mehreren Projekten erfolgreich Hand in Hand. Unter anderem erleichtert das durch die Deutsche Bahn Stiftung initiierte Projekt „Video-Dolmetschen“ an über zehn Standorten in Großstädten Hilfestellungen mit fremdsprachigen Gästen. Per Tablet können Video-Dolmetscher in mehr als 60 Sprachen für Beratungsgespräche hinzugezogen werden, um Sprachbarrieren zu überwinden.

Mutmacher:innen am Bahnhof bieten Menschen mit psychischen und psychosozialen Problemlagen strukturierte Gespräche an, leisten unkompliziert Hilfestellung und

Oliver Wasmann
Kommunikation/Sprecher
Deutsche Bahn Stiftung
gGmbH
Tel. +49 (0) 30 297-56107
oliver.wasmann@
deutschebahnstiftung.de
www.deutschebahnstiftung.de



Presseinformation

vermitteln im Bedarfsfall in das soziale und psychiatrische Hilfesystem vor Ort. Ohne Anmeldung, kostenlos und anonym. Das Projekt startete 2015 in Berlin und wird mittlerweile bundesweit auf weitere Stationen ausgerollt.

Unter dem Leitgedanken „Lernen für das Leben“ fördert die Deutsche Bahn Stiftung auch bundesweit lokale Projekte einzelner Bahnhofsmissionen, bei denen Helfer und Gäste zusammen aktiv werden. Partizipation steht hier im Mittelpunkt.

Deutsche Bahn Stiftung

Anschluss sichern. Verbindungen schaffen. Weichen stellen: Die Deutsche Bahn Stiftung gGmbH bündelt unter diesem Leitsatz das gemeinnützige Engagement des DB-Konzerns und knüpft damit an die Tradition der Hilfe und Verantwortung an, wie Eisenbahner:innen sie seit jeher leben. Sie verbindet dabei Eisenbahngeschichte mit Weichenstellungen für die Zukunft. Sie betreibt das DB Museum, setzt sich für die Integration von Menschen am Rande der Gesellschaft ein, schafft nachhaltige Bildungsangebote und fördert ehrenamtliches Engagement.

Mehr unter: www.deutschebahnstiftung.de

Oliver Wasmann
Kommunikation/Sprecher
Deutsche Bahn Stiftung
gGmbH
Tel. +49 (0) 30 297-56107
[oliver.wasmann@
deutschebahnstiftung.de](mailto:oliver.wasmann@deutschebahnstiftung.de)
www.deutschebahnstiftung.de